



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Bergedorf
Bezirksversammlung

Antrag öffentlich CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr.: 21-1931
	Datum: 21.11.2023
	Aktenzeichen:

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
	Bezirksversammlung Bergedorf	30.11.2023

Kotbeutelspender

Sachverhalt:

Antrag
der BAbg. Zaum, Wegner, Froh und Fraktion der CDU

Zu einem attraktiven Stadtbild gehört Sauberkeit.

Häufig werden bzw. können Hunde-Kothaufen von deren Haltern bzw. Besitzern nicht aufgenommen werden, weil gerade kein Kotbeutel zur Hand ist. Dies kann insbesondere dann zu einem unhygienischen Ärgernis werden, wenn man in einen Kothaufen tritt oder wenn spielende Kinder damit in Berührung kommen.

Zwar hat die Stadtreinigung Hamburg im Jahr 2022 nach eigenen Angaben 32 Mio. „Gassi-Beutel“ kostenlos verteilt, aber was nützt dies, wenn im entscheidenden Moment keiner zur Hand ist. Abhilfe können Kotbeutelspender schaffen, die in der Nähe von Mülleimern aufgestellt oder an Lampenmasten montiert werden. Hundebesitzer können so unproblematisch Kotbeutel entnehmen und die Entsorgung vornehmen. Die Stadtreinigung Hamburg könnte bei der turnusmäßigen Entleerung der Mülleimer diese Spender auffüllen. Diese Praxis hat sich zum Beispiel in vielen Ostseebädern bewährt.

Als geeignete Standorte in Bergedorf bieten sich in einem ersten Schritt das Sachsentor und die Alte Holstenstraße sowie der Schlosspark, in der Nähe des Kinderspielplatzes, an.

Petition/Beschluss:

Wir beantragen daher, die Bezirksversammlung möge beschließen:

1. Die Bezirksamtsleiterin setzt sich mit der Stadtreinigung Hamburg in Verbindung, um an den genannten Standorten Kotbeutelspender aufstellen zu lassen.

2. Spätestens in der März Sitzung des Umweltausschusses berichtet ein Vertreter des Bezirksamts über die Bemühungen der Bezirksamtsleiterin und präsentiert ggf. eine Liste möglicher Standorte im Sachsentor, Alte Holstenstraße und Schlosspark.

Anlage/n:
